Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1892
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)

an der schrift gotes wore Als
Sand Pauls spricht Des gesetz
swert ist gotes wort Das selb
swert hat Christ genuczet Wand
er mit semem worte hat puder ge
schrocken sunde vnd versal des ge
lawben Er hat das swert auf sein
huf gestabicht Wand pey der
huf versteht man sein Pann me
schait in der er gelert vn geprei
sigt hat Darnach bedaiut er
wolliclicheit christes schon vnd
spricht Spe tua et pulchritudi
tua in tende prospere procede et regna
Mit deiner gestalt vnd mit dei
schon achte gelimpflicheit gang hin
fur vnd reichsen Es was an Ch
ristes leichnam chain geprest d'
ze wolchomenhait schon vn gestalt
gehort ze sel vnd ze leib Er hat
auch geachtet das seinem volk
che wol gelunge zu der sel hail
Wand das was sein ewigk ge
trachte Darzu gre er hin fur
an den weg dis lebens mit wo
chen Er reichsent auch das ist
das er das ewig reich mit got
sein vater besitzen hat Als er
selb nach seiner vrstende zu
seinen jungi sprach Mir ist all
gewalt gegeben in himel vnd in
erdreich Da von spricht es Ppt
veritatem et mansuetudinem tuam et de
ducet te mirabiliter dextera tua

Durch die warhait deines lebens
vnd seiner sel vnd durch die
senftchait vnd durch die rechti
chait Wand er lautwerde vnd
unrecht gedulichleich vnd an wid'
red varuez Er spricht Vnd dein
gesem belaitet dich wunderleich
Pey der zesem die starch vnd
alter Ihre Pfeile die tench hent
ist christes gotchait bezaichent die
mit seiner menschait Vamt ist
Furwar ter christ alle sacht nach
der gottchait wollen Er spricht
Pugite tue acute ppli subte cadent
in corde inimicorum regis
O Ihn geschiz sint wachs die
volkch vnder dich vallend in die
herze des chunigs wenden Dis
Pabli Salomon Dis wore ist
behalten verporgenleich Als man
an mangler stat der heligen sch
rift vnder Das man aber dis
wore vollichleich versteht Wuez
man ez also chern Dein scharfew
geschiz Das sint deinew wort
die werdent vallent in die herz
des chunigs wende Das ist der
ungelawblichsten herz Di sint
da von bechert ze rechtem ge
lawben vnd die volkch die des
himelischen chunigs wende warn
mit ungelawben die sint vnd'
in gevallen Wande si ihn xpo
undertanig worden sint Dar